06.01.2026

# Führungskompass – Praxisorientierung




Kreative Methoden zur Etablierung einer einheitlichen Führungskultur und gemeinsamer Standards nutzt der AWO KV Mittelfranken Süd e.V.

---

Leidenschaft für Führung bewahren und entfachen – unter diesem Leitgedanken steht das *rückenwind³*-Projekt *„Mit Rückenwind zum Wandel in der Führungskultur“* des AWO Kreisverbands Mittelfranken-Süd e. V. Ziel ist es, angehenden wie erfahrenen Führungskräften Orientierung zu

geben, sie zu stärken und zu befähigen, sich selbst und ihre Teams auf individuelle und zugleich wirksame Weise zu führen.

Zentrale Grundlage des Projekts ist ein gemeinsam entwickeltes Führungsverständnis. In einem partizipativen Prozess über alle Hierarchie- und Arbeitsebenen hinweg entstand ein geteiltes Verständnis von Führung, das im Führungskompass gebündelt und im Juli 2024 verabschiedet wurde. Der Kompass steht bewusst für Orientierung und Zielrichtung – bei gleichzeitiger Offenheit für unterschiedliche Führungssituationen. Er gliedert sich in vier Themenfelder: *Auf sich achten*, *Lösungen suchen & finden*, *Struktur für die Arbeit geben & nutzen* sowie *Beziehungen aufbauen & pflegen*.

Doch ein gemeinsames Führungsverständnis entfaltet seinen Nutzen erst dann, wenn es im Arbeitsalltag erlebbar wird. Vor diesem Hintergrund hat der AWO Kreisverband Mittelfranken-Süd gezielt Formate, Methoden und Instrumente entwickelt, die den Führungskompass in die Praxis übersetzen. Er dient als roter Faden und gemeinsame Referenz für alle Maßnahmen.

Wie die Übersetzung konkret gelingt, zeigen verschiedene Praxisbeispiele: Ein Tischkalender mit über 50 wöchentlichen Reflexionsfragen unterstützt Führungskräfte dabei, regelmäßig innezuhalten und den eigenen Führungskurs am Führungskompass auszurichten. Praxisnahe Anregungen und Beispiele von Führungskräften auf der Rückseite jeder Kalenderseite erleichtern den Transfer in den Arbeitsalltag – niedrigschwellig, kompakt und unmittelbar nutzbar.

Führungsqualifizierungen wie das Weiterbildungsprogramm *„Neu in*

*Führung“* greifen die Prinzipien des Führungskompasses gezielt auf und machen sie in Lern- und Reflexionssettings erfahrbar.

Ergänzend schafft das Führungscafé einen Raum für Austausch und kollegiale Beratung: Anhand realer Arbeitssituationen reflektieren Führungskräfte gemeinsam ihr Handeln. Ein vorbereitender Reflexionsfragebogen – ebenfalls am Führungskompass orientiert – verbindet individuelles Erleben mit dem gemeinsamen Führungsverständnis.

So wird aus einem gemeinsamen Verständnis ein praktischer Orientierungsrahmen, der Führung im Alltag unterstützt, reflektierbar macht und kontinuierlich weiterentwickelt.

Mehr Informationen zum *rückenwind*³-Projekt und Kontakt hier.

---

Zurück